

Shaolin Chan stellt zwei Weltmeister

KUNG FU pd. An den Weltmeisterschaften im Kung Fu im argentinischen Mendoza war die Schweiz mit einem neunköpfigen Team, davon fünf Mitglieder aus dem Shaolin Chan Tempel in Luzern, vertreten. Die Schweizer Delegation sicherte sich in verschiedenen Disziplinen zwölf Medaillen – je dreimal Gold und Silber sowie sechsmal Bronze. Acht Medaillen gehen nach Luzern. Salvi Ferrara (1973) holte einen ganzen Medailensatz, Daniele Pavese (1976) sicherte sich eine goldene und zwei silberne Auszeichnungen. Stefanie Burri reiste mit Silber und Bronze im Gepäck in die Schweiz zurück.